

## BESCHREIBUNG DER LEHRVERANSTALTUNG

<b>Universität</b>	<b>Christliche Universität Partium</b>
<b>Fakultät</b>	<b>Fakultät für Geisteswissenschaften und Künste</b>
<b>Fach</b>	<b>Deutsche Sprache und Literatur – B. A.</b>

### I.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	<b>Lexikologie</b>				
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	GE3106	<b>Semester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	3

### II.

<b>Struktur der Lehrveranstaltung (Semesterwochenstunden)</b>				
Semester	Vorlesung	Seminar	Praktischer Kurs	Projekt
	2			

### III.

<b>Status der Lehrveranstaltung</b>	Obligatorisch	Optional	Fakultativ
	X		

### IV. Dozent/Dozentin

	Vorlesung	Seminar
Name und Vorname	Dr. Nagy Ágota	
Institution	Christliche Universität Partium	
Lehrstuhl	Lehrstuhl für Sprach- und Literaturwissenschaften	
Akademischer Titel	Ph.D.	
Akademische Funktion	wissenschaftliche Oberassistentin	

### V. Lehrsprache: Deutsch

### VI. Ziele der Lehrveranstaltung (erwartete Lernergebnisse und erworbene Kompetenzen):

Die Vorlesung setzt sich zum Ziel, den Studierenden eine Einführung in die Grundbegriffe der Lexikologie zu bieten. Im Laufe der Lehrveranstaltung werden Themenbereiche, wie z.B. der deutsche Wortschatz und seine Analysekategorien, Wörter als sprachliche Zeichen, Grundlagen der Wortbildung, semantische Relationen zwischen den Wörtern sowie Merkmale von Wortbedeutungen behandelt. Die theoretischen Ausführungen werden durch zahlreiche Beispiele veranschaulicht.

### VII. Thematik der Lehrveranstaltung:

<b>VII.1. Vorlesung</b>	Stunden/Woche
<p>1. Thema: <b>Einführungsvorlesung</b></p> <p>Schlüsselwörter: Wortschatzumfang, Gegenstand, Typen, Teildisziplinen und benachbarte Disziplinen der Lexikologie</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 1–19.</p>	2
<p>2. Thema: <b>Wortschatzeinheiten als Analysekriterien. Teil 1</b></p> <p>Schlüsselwörter: das phonetisch-phonologische, das graphische, das morphologische, das syntaktische, das semantische, das pragmatische Wort</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 20–32.</p>	2

<p>3. Thema: <b>Wortschatzeinheiten als Analyse Kriterien. Teil 2: Phraseologismen</b></p> <p>Schlüsselwörter: Definition, Merkmale und Arten von Phraseologismen</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 149–165, 185–187.</p>	<p>2</p>
<p>4. Thema: <b>Die zeitliche Markierung des Wortschatzes</b></p> <p>Schlüsselwörter: Neologismen, Historismen und Archaismen</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 39–41.</p>	<p>2</p>
<p>5. Thema: <b>Die internationale Markierung des Wortschatzes</b></p> <p>Schlüsselwörter: Ursachen der Entlehnungen, Arten von Entlehnungen</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 41–45.</p>	<p>2</p>
<p>6. Thema: <b>Die soziale Geprägtheit, die nationale und regionale Gliederung des Wortschatzes</b></p> <p>Schlüsselwörter: Transitorische, habituelle und temporäre Lexik; nationale und regionale Varietäten des Deutschen</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 45–51.</p>	<p>2</p>
<p>7. Thema: <b>Semantische Beziehungen zwischen den Wörtern</b></p> <p>Schlüsselwörter: semantische Relationen zwischen Wörtern, Wortfamilien, Wortfelder</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 52–59.</p>	<p>2</p>
<p>8. Thema: <b>Arten und Modelle der deutschen Wortbildung: Komposition</b></p> <p>Schlüsselwörter: Syntax von Wortbildungskonstruktionen; Determinativkomposita, Kopulativkomposita, Zusammenrückungen</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 61–81.</p>	<p>2</p>
<p>9. Thema: <b>Derivation</b></p> <p>Schlüsselwörter: Typen expliziter Derivation und der Derivation ohne Derivations-</p>	<p>2</p>

<p>affix</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 82–104.</p>	
<p>10. Thema: <b>Kurzwortbildung</b></p> <p>Schlüsselwörter: Typen unisegmentaler, partieller und multisegmentaler Kurzwörter</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 104–108.</p>	2
<p>11. Thema: <b>Merkmale von Wortbedeutungen</b></p> <p>Schlüsselwörter: Komponenten des lexikalischen Bedeutungswissens</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 111–135.</p>	2
<p>12. Thema: <b>Unbestimmtheit der Bedeutung</b></p> <p>Schlüsselwörter: Kontextabhängigkeit, Vagheit, Mehrdeutigkeit</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 135–139.  WANZECK, Christiane (2010): Lexikologie. Beschreibung von Wort und Wortschatz im Deutschen. Göttingen: Vandenhoeck &amp; Ruprecht Verlag, S. 72–81.</p>	2
<p>13. Thema: <b>Bedeutungswandel</b></p> <p>Schlüsselwörter: Typen des Bedeutungswandels</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 149–154.  WANZECK, Christiane (2010): Lexikologie. Beschreibung von Wort und Wortschatz im Deutschen. Göttingen: Vandenhoeck &amp; Ruprecht Verlag, S. 72–81.</p>	2
<p>14. Thema: <b>Bedeutungsbeschreibungen in Wörterbüchern</b></p> <p>Schlüsselwörter: Grundbegriffe der Lexikographie; Typen von Wörterbüchern</p> <p>Bibliographie: RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag, S. 114–118.</p>	2
<b>VII.2. Seminar</b>	
<p>1. Thema: Pflichten der Studenten:</p>	

## VIII. Bibliographie

BERGMANN, Rolf/PAULY, Peter/STRICKER, Stefanie (2001): Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft. Heidelberg: Winter Verlag.

LUTZEIER, Peter Rolf (1995): Lexikologie. Ein Arbeitsbuch. Tübingen: Stauffenburg Verlag.

RÖMER, Christine/MATZKE, Brigitte (2005): Lexikologie des Deutschen: eine Einführung. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Tübingen: Gunter Narr Verlag.

SCHIPPAN, Thea (2002): Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.

SCHLAEFER, Michael (2002): Lexikologie und Lexikographie: eine Einführung am Beispiel deutscher Wörterbücher. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

WANZECK, Christiane (2010): Lexikologie. Beschreibung von Wort und Wortschatz im Deutschen. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht Verlag, S. 72–81.

## IX.

<b>Tätigkeitsformen</b>	<b>Lehr- und Lernmethoden</b>
Vorlesung	Verständliche Präsentation des Lernmaterials, Herstellung von Zusammenhängen zwischen bereits bekannten und neuen Inhalten, Visualisierung durch Tafelbilder und Abbildungen
Seminar	

## X.

<b>Tätigkeitsformen</b>	<b>Leistungsnachweis</b> (schriftlich, mündlich, schriftlich und mündlich, Referat etc.)	<b>Prozent der Endnote</b>
Prüfung	Klausur 1	15%
	Klausur 2	15%
	Prüfung	70%
Kolloquium		
Praktische Note		
Seminar		

Dozentin:  
Dr. Ágota Nagy